



AUSWÄRTIGES AMT

PRESSEREFERAT Telefon: 01888 / 17-2058

Fax: 01888 / 17-3524

Freitag, 24. Juni 2005
208/05

Bundesminister Fischer reist nach Warschau

Bundesaußenminister Joschka Fischer reist am Montag (27.06.) nach Warschau. Gemeinsam mit dem Außenminister der Französischen Republik, Philippe Douste-Blazy, nimmt er an der **Botschafterkonferenz des polnischen Außenministeriums** teil. Im Anschluss finden Gespräche der Minister Fischer und Douste-Blazy mit ihrem polnischen Amtskollegen Adam Rotfeld im Format **"Weimarer Dreieck"** statt. Gemeinsam treffen die drei Außenminister außerdem mit dem Ministerpräsidenten der Republik Polen, Marek Belka, sowie mit Staatspräsident Aleksander Kwasniewski zusammen.

Am Nachmittag überreichen Bundesminister Fischer und der polnische Außenminister Rotfeld gemeinsam den **"Deutsch-Polnischen Preis 2004"**. Preisträger sind die polnische Historikerin Professor Anna Wolff-Poweska (West-Institut Posen) und der deutsche Politologe Professor Klaus Ziemer (Deutsches Historisches Institut in Warschau). Der Preis wurde von den Regierungen der Republik Polen und der Bundesrepublik Deutschland mit dem deutsch-polnischen Freundschaftsvertrag vom 17. Juni 1991 gestiftet. Er würdigt hervorragende Verdienste um das deutsch-polnische Verhältnis.

Informationen zum Deutsch-Polnischen Preis im Internet unter:

[www.auswaertiges-
amt.de/www/de/eu_politik/aktuelles/zukunft/d_pl_zusammenarbeit/deutsch_polnischer_pr
eis2004.html](http://www.auswaertiges-
amt.de/www/de/eu_politik/aktuelles/zukunft/d_pl_zusammenarbeit/deutsch_polnischer_pr
eis2004.html)

Pressereferat - Auswärtiges Amt
Berlin, 24.06.2005